

Schatten

Ich geh alleine

Wie ein Schatten, gejagt von der Sonne

Der Sonne

Ich will nicht mehr weglaufen, weglaufen

Ich will stark sein und kämpfen wenn es sein muss

Den der Schatten steht mir beiseite

Ich muss nicht allein meine Träume bestehen

Oh neiiiiin

Ich hab den Schatten, er bleibt über mir doch ich muss laufen denn...

Die Sonne scheint und zerstört die Dunkelheit die mich schon so lange beschützt

Wo hin soll das führen?

Die Sonne so riesig, füllt meine Gedanken!

Der Schatten läuft doch er kann nicht mehr

Oh SONNE

Lass mir eine Pause zum Atmen

Das hab ich so lange nicht mehr getan

Bitte lass mich nicht allein...Schatten

Ich weiß, sie hat den drang mich zu zerstören

Doch hab Mitgefühl

Ich bin nur ein etwas gehüllt in Schatten der das Leben nicht liebt und die Liebe nicht lebt

Ich schaue über das Meer, die Sonne verschwindet

Lässt mir ruhe zum nachdenken

Zum Luft holen

Zum leben

Doch morgen kommt sie wieder und ich muss laufen

Der Schatten bei meiner Seite, doch er wird kleiner

Wohin soll das führen?

Die Sonne so riesig, füllt meine Gedanken

Der Schatten läuft doch er kann nicht mehr!

Oh SONNE

Lass mir eine Pause zum Atmen

Das habe ich so lange nicht mehr getan

Bitte lass mich nicht allein...Schatten

Eine traurige Note, so fein, kaum hörbar

Schwebt über das feuerrote Meer.

Meine Augen spiegeln das rot, doch ich selbst sehe nur schwarz, die brennt

Oh Sonne sei so gnädig und lass mich leben, mit meinen Tiefen und meinem Schatten

© **opyright geschützt**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)